

Geschäftsstelle
Sihlstrasse 33, Postfach
8021 Zürich
Telefon: 044 213 20 40

cevi@cevi.ch
www.cevi.ch

Zürich, 17. November 2020

Hilfsmittel für Ausbildungskurse für Kursleitende

Dieses Hilfsmittel richtet sich an Kursleitende mit Diskussionsfragen und Tipps zur Vorbereitung und Durchführung von Cevi-Kursen während der Corona-Pandemie. Die zusammengetragenen Punkte basieren auf Erfahrungen anderer Kursleitenden und dienen lediglich als Input und sind in keiner Hinsicht verbindlich.

Eine individuelle, situationsbezogene Beurteilung für euren Kurs ist in jedem Fall unumgänglich. Verbindlich gelten nach wie vor die [Cevi-Schutzkonzepte und die zugehörigen Checklisten](#). Bespricht diese im Kursteam ausführlich und definiert, wie ihr die Massnahmen in eurem Kurssetting umsetzt.

Analog zu den Schutzkonzepten wird dieses Hilfsmittel, wenn nötig, auf die aktuellen Vorgaben des Bundes angepasst. Falls auch du Erfahrungen gemacht hast, von denen andere Kursleitende profitieren könnten, so melde diese an cevi@cevi.ch damit wir deine Punkte aufnehmen können.

Kursplanung

- Kurshaus:** Möglichst grosszügiges Kurshaus mit Möglichkeiten zum Ausweichen reservieren und gleich das Schutzkonzept des Hauses studieren. Alternativ können Kurse auch ohne Übernachtungsmöglichkeit geplant werden. Macht eine situationsbezogene Risikoabwägung: Ist es sinnvoller, euren Kurs in einer konstanten Gruppe mit Übernachtung durchzuführen oder ist es sinnvoller, das Risiko der gemeinsamen Übernachtung zu reduzieren und dafür Kontakte mit mehr Personen (unterwegs, zuhause) in Kauf zu nehmen?
- Höcks:** In den 10 Tagen vor Kursstart sich ausschliesslich digital treffen. So kann verhindert werden, dass im Ernstfall das ganze Kursteam in Quarantäne und der Kurs abgesagt werden muss.
- Kursform:** Digital, vor Ort oder gemischt? Für eine praxisbezogene Ausbildung sind Präsenzveranstaltungen vor Ort unabdingbar. Um Kontakte zu minimieren kann eine virtuelle Kursumsetzung jedoch interessant sein. Diskutiert, wie ihr euren Kurs hinsichtlich der Qualität und der Risikoeindämmung am besten gestaltet.
Interessiert ihr euch für eine gemischte oder virtuelle Durchführung so kontaktiert eure*n LKB oder Ausbildungsverantwortliche*n.
- Kursstart:** Wie kann der Kurseinstieg gestaltet werden, so dass Teilnehmende, die wegen Quarantäne erst einen Tag verspätet anreisen können, doch teilnehmen können und keine relevanten Inhalte verpassen?
- Kursprogramm:** Wie können Teilnehmende, die während der Kurswoche in Selbst-Isolation/Quarantäne müssen trotzdem am Programm teilnehmen?
Programmverteilung so planen, dass es auch umsetzbar ist, wenn einzelne Leitungspersonen in Quarantäne sind oder ganz ausfallen.
- Methodenwahl:** Auf die Wahl von Methoden achten, welche ohne Körperkontakt und geteiltes Material funktionieren und so die Einhaltung des Mindestabstands erlauben.
- Corona-Test-Möglichkeiten:** Zeitnah die Testmöglichkeiten vor Ort abklären und das detaillierte Vorgehen im Ernstfall definieren.
- Unterstützung:** Sucht euch eine externe Kontaktperson, welche euch im Ernstfall unterstützen kann (bspw. bei der Kommunikation nach aussen, zum Spiegeln von neuen Massnahmen etc.)
Es kann auch nützlich sein, mit einer Cevi-Abteilung am Kursort Kontakt aufzunehmen (bspw. Info zu möglichen Durchführungsorten, Einkäufe vorbeibringen bei Quarantäne etc.)
- Quarantäne** umgehen: Diskutiert, ob während dem Kurs vollständig auf Körperkontakt und Unterschreitung des Mindestabstands ohne Schutzmaske verzichtet werden kann. So könnte eine Quarantäne des ganzen Kurses gemäss BAG-Hotline umgangen werden. (Der Entscheid liegt schlussendlich beim Kantonsarzt/ kantonalen Contact-Tracing.)

Kursdurchführung

- Schlafplätze:** Schlafzimmer und -plätze fix zuordnen. Das Betreten fremder Schlafzimmer ist zu unterlassen.
- Essplätze:** Fixe Essplätze definieren und in Kleingruppen essen.
- Outdoor:** Was sinnvoll draussen durchgeführt werden kann, soll draussen stattfinden.
- Aussenwelt:** Kontakte zur Aussenwelt möglichst unterlassen. Für Unternehmungen etc. vorgeben, dass diese nicht durch dicht besiedelte Gebiete gehen. Fixes Einkaufsteam definieren.
- Disziplin:** Erinnert Teilnehmende und Kursleitende laufend an die geltenden Schutzmassnahmen. Bespricht im Kursteam, wie gut die Einhaltung der Schutzmassnahmen funktioniert und wie ihr diese steigern könnt (bspw. Plakate aufhängen).
- Flexibilität:** Bleibt bezüglich Anpassungen des Kursprogramms flexibel und stellt keine zu hohen Ansprüche an euch: Wir befinden uns noch immer in einer Ausnahmesituation.